

ARBEITSHILFE PEER REVIEW

DIREKT ANWENDBARE IDEEN FÜR LEHRENDE. GEEIGNET FÜR ONLINE- UND PRÄSENZPHASEN.

PEER REVIEW!

Zeitbedarf: 90 Minuten.

Peer Review dient dazu, die Studierendenschaft zu aktivieren, indem sie in Forschung und Praxis eingeladen wird mit dem Ziel, eigene Forschungsergebnisse qualitativ überprüft präsentieren zu können. Lehrende kommunizieren konkrete Kriterien, anhand derer die Bewertung erfolgt. Studierende begutachten die Ausarbeitungen von Kommilition.innen, bevor Lehrende die finale Version erhalten. Hierbei geht es darum, sich gegenseitig anonym Feedback zu geben. Für Online-Kommunikations- und Kollaborationszwecke eignen sich ILIAS-Anwendungen. ILIAS-Etherpad ermöglicht das synchrone, kollaborative Er- und Bearbeiten von Texten. ILIAS-Forum eröffnet die Möglichkeit zur asynchronen Kommunikation in Themenblöcken. ILIAS-Gruppen bieten einer Teilmenge von Studierenden einen geschlossenen Raum, in welchem wiederum eine Vielzahl der in ILIAS zur Verfügung stehenden Lernobjekte eingesetzt werden können (z.B. Wiki, Test, Lernmodul).

Einsatzszenarien:

- Seminar, Tutorium, Block
- Einzel-, Gruppenarbeit
- Feedback

Durchführung:

- 1. Bewertungskriterien definieren
- 2. Arbeitsphase
- 3. Feedback

Vorteile:

- Studierende können konstruktives Feedback geben und annehmen
- Studierende können Forschungsergebnisse qualitativ überprüft präsentieren
- Studierende können fachliche Stärken und Schwächen erkennen
- Studierende können kritisch analysieren





METHODE FÜR BIS ZU 20 STUDIERENDE.

UNSER TIPP

Einen Vergleich verschiedener Tools nimmt das Zentrum für multimediales Lehren und Lernen (LLZ) an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg im Rahmen eines Wiki vor: wiki.llz.uni-halle.de/Portal:Tools

QUELLEN

Böddicker, Natalie/ Hanna Hauch/Anna Hinzer/Matthias Hofer/Nicolas Karsten/Arsalan Khan et al. (2016): Methodensammlung. Für Dozierende der Heinrich-Heine-Universität, Düsseldorf, Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf, S. 43f.; URL https://www.uni-

duesseldorf.de/home/fileadmin/redaktion/Lehre/Hochschuldidaktik/Downloads/Methodenbuch_Stand15121 6.pdf (8.2.2021).

Dübbelde, Gabi (2017): Aktivierende Methoden für Seminare und Übungen. Methodenkoffer, Gießen, Justus-Liebig-Universität Gießen, S. 12; URL https://www.unigiessen.de/fbz/zentren/zfbk/didaktik/informationen/downloads/lehreinsteiger-1/methodenkoffer-seminare (8.2.2021).

Reich, Kersten (2017): Unterrichtsmethoden im konstruktiven und systemischen Methodenpool. Lehren, Lernen, Methoden für alle Bereiche didaktischen Handelns, Köln, Universität zu Köln, URL http://methodenpool.uni-koeln.de/ (8.2.2021).

Ulrich, Immanuel (2016): Gute Lehre in der Hochschule. Praxistipps zur Planung und Gestaltung von Lehrveranstaltungen, Springer Fachmedien Wiesbaden, Wiesbaden, S. 234.

Information:

Die Inhalte dieser Arbeitshilfe wurden aus bereits vorhandenen Konzepten und Methoden der Lehre an deutschen Hochschulen zusammengetragen und für die mobile Nutzung auf allen digitalen Endgeräten aufbereitet. Für die Inhalte sind die jeweiligen Autor.innen verantwortlich.

Diese Arbeitshilfe bietet lediglich eine Informationsquelle, um einen Überblick über die vielfältigen Lehrmethoden für Online- und Präsenzphasen zu erhalten. Die Zusammenstellung erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit oder rechtlich abschließende Verbindlichkeit, sondern dient einer ersten Orientierung. Bitte beachten Sie bei allen Fremdmaterialien und Online-Szenarien die gesetzlichen Regelungen des Urheberrechts, um Ihre Lehrveranstaltung rechtssicher zu gestalten.

In dieser Arbeitshilfe verwendete Bilder und Fotos kommen aus den Bilddatenbanken Canva (canva.com). Die Bilder und Fotos dürfen weder kopiert noch in irgendeiner anderen Weise von Dritten vervielfältigt werden. Für eine detaillierte Quellenangabe der Bildnachweise besuchen Sie bitte: lehre-fuerlehre.de/impressum. Für weitere Fragen und Anregungen schreiben Sie uns an: institut@hof.uni-halle.de